

# Arbeitseinsatz bei Falken

27.3.2026 Beim Schützenverein Falke Dasbach 1962 e.V. stand wieder ein gemeinsamer Arbeitseinsatz auf dem Programm. Zahlreiche engagierte Helferinnen und Helfer fanden sich im Schützenhaus ein, um den 25m-Stand rechtzeitig zur bevorstehenden Sommersaison in einen einwandfreien Zustand zu versetzen.

Wie in vielen Vereinen sind auch die Dasbacher Falken auf die tatkräftige Unterstützung ihrer Mitglieder angewiesen – sei es bei Reparaturen, Reinigungsarbeiten oder allgemeinen Verschönerungsmaßnahmen. Der Einsatz zeigte einmal mehr, wie wichtig Zusammenhalt und freiwilliges Engagement für ein funktionierendes Vereinsleben sind.

Im Mittelpunkt der Arbeiten stand die gründliche Reinigung und Wartung des Schießstandes. Neben allgemeinen Instandhaltungsmaßnahmen wurden insbesondere die Fangmatten vor dem Kugelfang überprüft, repariert und bei Bedarf ausgetauscht.

Die Erneuerung und Wartung von Prallschutzmatten und Geschossfängen ist ein zentraler Bestandteil der Sicherheitsarbeit auf Schießständen. Moderne, hochfeste Gummi-Prallschutzmatten sorgen dafür, dass Projektile zuverlässig aufgenommen und Rückpraller ausgeschlossen werden. Solche Spezialmatten kommen je nach Bedarf an Wänden, Decken oder direkt im Bereich des Kugelfangs zum Einsatz.

Viele Schützenvereine führen diese Maßnahmen regelmäßig in Eigenregie durch, um ihre Anlagen auf einem aktuellen und sicheren Stand zu halten. Auch der Umbau oder die Modernisierung von Kugelfängen und Prallschutzverkleidungen – insbesondere auf 25- oder 50-Meter-Ständen – gehört dabei zur kontinuierlichen Pflege der Infrastruktur.

Der Arbeitseinsatz beim Schützenverein Dasbach Falke war somit nicht nur ein wichtiger Beitrag zur Instandhaltung der Anlage, sondern auch ein gelungenes Beispiel für gelebten Teamgeist und ehrenamtliches Engagement.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, optimale Bedingungen für die kommende Saison zu schaffen.

Text, Bilder: Jochen Haupt, Michael Hoyer, 28.03.2026



v.l. Volker Helfenbein, Achim Weise, Klaus-Peter Hill, Kai Guckes, Klaus Menges, Stefan Schuler, Michael Hoyer